

## Einladung

**Hiermit laden wir Sie zur öffentlichen Sitzung des Gemeinderates  
am Dienstag, den 13.10.2020, um 19.30 Uhr  
in das **Orts- und Vereinszentrum, Schulstraße 5**  
recht herzlich ein.**

### Tagesordnung:

- TOP 1 Begrüßung und Vorstellung der Tagesordnung
- TOP 2 Protokollkontrolle
- TOP 3 Bericht des Bürgermeisters
- TOP 4 Fragen und Anregungen der Gäste
- TOP 5 Einvernehmen mit Schulnetzplanung, Grundschule Dürrröhrsdorf-Dittersbach
- TOP 6 Jahresabschluss 2015
  - 6.1 Vorstellung Jahresabschluss 2015
  - 6.2 Bericht über die örtliche Prüfung des Jahresabschlusses 2015
  - 6.3 Feststellung des Jahresabschlusses 2015 - Beschluss
- TOP 7 Vorstellung des Halbjahresberichtes 2020
- TOP 8 Bevollmächtigung des Bürgermeisters für die KBO, Verschmelzung der ENSO und ESAG - Beschluss
- TOP 9 Annahme von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen - Beschlüsse
- TOP 10 Fragen und Anregungen der Gemeinderäte und Ortsvorsteher
- nichtöffentlich
- TOP 11 Informationen zu Änderung der Hauptsatzung / Geschäftsordnung

Mit freundlichen Grüßen



Timmermann  
Bürgermeister

# NIEDERSCHRIFT

über die Konstituierende Sitzung des Dürrröhrsdorf-Dittersbacher Gemeinderates  
(Öffentlich)

<b>Sitzungstermin:</b>	Dienstag, 08.09.2020
<b>Sitzungsbeginn:</b>	19:30 Uhr
<b>Sitzungsende:</b>	21:30 Uhr
<b>Ort, Raum:</b>	OVZ Dürrröhrsdorf-Dittersbach (Beratungssaal)

## Anwesende Mitglieder

### Mitglieder des Gemeinderates (GR) / Ortsvorsteher (OV)

#### Bürgermeister      Timmermann, Jens-Ole

GR	Herr	Steglich, Robin	GR	Herr	Heinrich, Thomas
GR	Herr	Prof. Dr. Braun, Hubert	GR	Herr	Schmidt, Marcus
GR	Herr	Gelbrich, Holger	GR	Herr	Teubner, Sven
GR	Herr	Steglich, Michael	GR	Herr	Eisold, Thomas
GR/OV	Herr	Kreisl, Thomas	GR	Frau	Adrian, Manja
GR	Herr	Ehrentraut, Ralph	GR	Frau	Friebe, Anne
GR/OV	Frau	Giel, Siglinde	GR	Herr	Heinrich, Stephan

Noch amtierender Ortsvorsteher der Ortschaft Dobra      - Herr Fiedler, Jens  
Stellv. Ortsvorsteher von Dürrröhrsdorf-Dittersbach      - Herr Mögel, Bernd

**Gäste:**      Herr Kochbeck, Christian (GR- Nachrücker - Wählervereinigung "Familie")  
                  Herr Blut, Patrick (neu gewählter Ortsvorsteher von Stürza)

**Verwaltung**      Frau    Nathau, Steffi      Schriftführerin  
                          Herr    Bläsner, Norbert      Bau-/ Hauptamtsleiter

## Abwesende Mitglieder

GR/OV	Herr	Stettinius, Armin	entschuldigt (Urlaub)
GR/OV	Herr	Weiß, Wolfgang	entschuldigt (Urlaub)

### Tagesordnung: öffentlich

## Protokoll

TOP 1	Begrüßung und Vorstellung der Tagesordnung
TOP 2	Protokollkontrolle
TOP 3	Bericht des Bürgermeisters
TOP 4	Fragen und Anregungen der Gäste
TOP 5	Bericht des Gemeindevwahlausschusses zur Kommunalwahl vom 12.07.2020
TOP 6	Feststellung von Hinderungsgründen durch den Gemeinderat - Beschluss
TOP 7	Vorstellung und Verpflichtung der Gemeinderäte durch den Bürgermeister
TOP 8	Wahl des 1. Stellvertreters des Bürgermeisters - Beschluss
TOP 9	Wahl des 2. Stellvertreters des Bürgermeisters - Beschluss
TOP 10	Neubesetzung des Hauptausschusses - Beschluss
TOP 11	Bestellung von 2 Mitgliedern und 2 Verhinderungsvertretern in den Wasser- und Abwasserzweckverband „Mittlere Wesenitz“ - Beschluss

- TOP 12 Annahme von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen - Beschlüsse  
TOP 13 Fragen und Anregungen der Gemeinderäte und Ortsvorsteher

## **TOP 1 Begrüßung und Vorstellung der Tagesordnung**

Der Bürgermeister Herr Timmermann leitet als Vorsitzender die konstituierende Sitzung des neu gewählten Gemeinderates 2020 und begrüßt die Gäste, alle Gemeinderäte/innen und Ortsvorsteher/innen. Er stellt fest, dass zur Sitzung form- und fristgerecht eingeladen wurde. Es sind 14 Gemeinderäte/innen und der Bürgermeister anwesend, der Gemeinderat ist beschlussfähig.

Auf Antrag des Gemeinderates und Ortsvorstehers Herrn Kreisl, wird die Protokollkontrolle (Protokoll vom 14.07.2020) in die nächste Gemeinderatssitzung verschoben, weil dieses erst heute mit den Einladungsunterlagen ausgereicht wurde.

Der BM Herr Timmermann verliest die Tagesordnung. Die TO wird (ohne TOP 2) einstimmig angenommen.

BM Herr Timmermann gibt eine Neuerung bekannt, gemäß § 40 SächsGemO sind vom Gemeinderat zwei Gemeinderäte zur Unterzeichnung der Niederschrift zu bestimmen. Die Gemeinderäte Herr Robin Steglich und Herr Thomas Kreisl werden zur Unterzeichnung der Niederschrift vom 08.09.2020 bestimmt und sollen –soweit Anwesend – dies auch zukünftig ausüben.

Folgende Tischvorlagen wurden ausgereicht -> Einladung, Protokoll vom 14.07.2020, Beschlussvorlagen zu den Tagesordnungspunkten 6, 7, 8, 9, 1011, 12a, 12b und 12c, Sitzungsübersicht, Hauptsatzung, Geschäftsordnung Polizeiverordnung, Entschädigungssatzung für ehrenamtliche Tätigkeit bei Wahl, Volks- und Bürgerentscheidungen, Satzung zur Verfahrensregelung über die Werbung für politische Zwecke auf öffentlichen Straßen während der Wahlkampfzeit, Satzung über die Einrichtung und den Betrieb von Kindertagesstätten, Feuerwehrsatzung, Räum- und Streusatzung, Satzung über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit, Satzung über die Entschädigung für ehrenamtliche Angehörige der Freiwilligen Feuerwehr, Hundesteuersatzung, Erhebung von Gebühren für die Nutzung von Räumen gemeindlicher Einrichtungen, Satzung über die Erhebung von Gebühren im Marktwesen und die Satzung über die Form der öffentlichen Bekanntmachung und der ortsüblichen Bekanntgabe.

## **TOP 2 Protokollkontrolle**

Wird in die nächste GR Sitzung verschoben.

## **TOP 3 Bericht des Bürgermeisters**

- BM Herr Timmermann bittet den neuen Gemeinderat alle Daten (wie E-Mail, Tel.-Nr., Konto-Nr.) an Frau Nathau zu übermitteln um sie in das Ratsinformationssystem (RIS) einzupflegen
- BM Herr Timmermann gratuliert den Gemeinderäten Thomas Eisold, Prof. Dr. Hubert Braun und Sven Teubner nachträglich zum Geburtstag und wünscht ihnen alles Gute
- erläutert die Änderungen der Corona-Schutzverordnung vom 01.09.2020
- die Durchführung des "Schaustellermarktes in Dittersbach" vom 04.-06.09. und 10.-13.09.2020
- Bekanntgabe und Erläuterung zum Umlaufbeschluss vom 30.07.2020

(Beschluss-Nr.: 30/2020) - Kauf eines Nutzfahrzeuges für den Bauhof und die Bereitstellung außerplanmäßiger Mittel, das Fahrzeug wurde bestellt

➤ Konstituierende Sitzungen der Ortschaftsräte

Die Wahlen der Ortschaftsräte wurden mit Bescheid vom 05.08.2020 durch die Rechtsaufsichtsbehörde bestätigt.

Die konstituierenden Sitzungen der Ortschaftsräte finden bzw. fanden wie folgt statt:

Wilschdorf am 25.08.2020	- Ortsvorsteher Thomas Kreisl
Wünschendorf am 27.08.2020	- Ortsvorsteher Wolfgang Weiß
Porschendorf/Elbersdorf am 02.09.2020	- Ortsvorsteherin Siglinde Giel
Stürza am 01.09.2020	- Ortsvorsteher Patrick Blut
Dobra am 14.09.2020	

• Baumaßnahmen:

1. Elbersdorfer Gasse, -> ist fertiggestellt und für den Straßenverkehr freigegeben.
2. Sanierung Ringstraße in Wünschendorf -> geht zügig voran, Leitungen wurden verlegt.
3. Erneuerung der Brücke in Stürza -> ist fertiggestellt.
4. Sanierung Durchlass Alte Hauptstraße in Wilschdorf -> hier gibt es Abstimmungsprobleme zwischen Baubetrieb und Ing.-Büro., GR Herr Kreisl fügt hinzu, dass voraussichtlich 14 Tage Bauverzug entstünden
5. Malerarbeiten erfolgten in den Kitas Wilschdorf und Stürza, am OVZ Dürr.-Dittersbach sind Malerarbeiten geplant.
6. Problematik Suche Standort bzw. Fläche für das neue FFW-Gerätehaus Dobra -> gegenwärtig wird die Fläche am Ortsausgang Richtung Dürrröhrsdorf favorisiert.
7. Stützmauer am Feldrain in Dürrröhrsdorf -> Baumaßnahme läuft.
8. Die Löschgemeinschaft Wesenitztal erhielt eine neue Wärmebildkamera.
9. Der Auftrag für die Fassadensanierung des Feuerwehrgebäudes in Wilschdorf wurde heute erteilt.
10. Die Feierhalle in Dürrröhrsdorf-Dittersbach erhielt neues Interieur.
11. Im DGH Wünschendorf wurden Malerarbeiten (für die Treppenaufgänge) beauftragt.
12. In der Fahrzeughalle Porschendorf wurden Malerarbeiten durchgeführt und am Fußboden sollen Ausbesserungsarbeiten folgen.
13. Für 2020 ist die Fassadensanierung am Rathaus noch geplant.
14. Der erste Entwurf für den Umbau Kita Stürza (ehem. DGH) liegt vor, Ende September 2020 erfolgen erste Absprachen.

- Nächste Termine:
- 22.09.2020 Gemeinderatssitzung
  - 06.10.2020 Hauptausschusssitzung
  - 13.10.2020 Gemeinderatssitzung

1. Vorschlag der Gemeindeverwaltung -> es sollte eine außerordentliche Gemeinderatssitzung durchgeführt werden.  
BM Herr Timmermann fragt, ob der Vorschlag Zustimmung findet, der GR begrüßt den Vorschlag.
2. Die Broschüre "Taschenbuch für die Ratsarbeit" wird nur an die Fraktionen ausgegeben, weil nur eine geringe Anzahl davon zur Verfügung stehen.

<b>TOP 4      Fragen und Anregungen der Gäste</b>
---

Es gibt keine Anfragen.

<b>TOP 5      Bericht des Gemeindevwahlausschusses zur Kommunalwahl</b>
---

**vom 12.07.2020**

- Herr Bläsner erläutert die Zusammensetzung und Arbeit des Gemeindevwahlausschusses
- am 13.07. 2020 wurde die Ergebnisfeststellung getroffen
- Herr Bläsner erläutert kurz die Ergebnisse der Kommunalwahlen vom 12.07.2020

Er bedankt sich bei allen Wahlhelfern, Ortsvorstehern und Mitarbeitern der Gemeindeverwaltung bei der erneuten Durchführung der Kommunalwahlen 2020.

**TOP 6      Feststellung von Hinderungsgründen durch den Gemeinderat  
- Beschluss**

BM Herr Timmermann informierte den GR im Vorfeld schriftlich über die Geltendmachung von Hinderungsgründen von Herrn Stephan Heinrich. Die Hinderungsgründe liegen jedem GR vor. Der GR hat keine Einwände.

**Beschluss-Nr.: 31/2020**

Der Gemeinderat stellt die von Herrn Stephan Heinrich geltend gemachten und als Anlage dargestellten Gründe für die Ablehnung der Tätigkeit als Gemeinderat fest.

Der Beschluss wird mit 13 Ja-Stimmen und 1 Nein-Stimme gefasst.

Herr Stephan Heinrich ist somit kein Gemeinderat und verlässt nach dem TOP 6 den Beratungssaal.

Als Ersatzperson wurde mit 128 Stimmen Herr Christian Kochbeck gewählt. Herr Kochbeck stellt sich kurz vor spricht die Verpflichtungserklärung.

**TOP 7      Vorstellung und Verpflichtung der Gemeinderäte durch den  
Bürgermeister**

BM Herr Timmermann übermittelt seinen Glückwunsch zur Wahl der Gemeinderäte. Die öffentliche Bekanntmachung des Wahlergebnisses erfolgte im "Wesenitztaler Landboten" am Freitag, den 24. Juli 2020. Mit Bescheid vom 05.08.2020 wurde die Gemeinderatswahl durch die Rechtsaufsichtsbehörde bestätigt.

BM Timmermann informiert über die Zusammensetzung des Gemeinderates, wonach die UB 8 Sitze, die CDU 1 Sitz, das Ehrenamt Feuerwehr 4 Sitze und die Wählervereinigung "Familie" 3 Sitze haben. Der Gemeinderat besteht demnach aus 16 Sitzen.

Der Bürgermeister stellt die einzelnen Gemeinderäte vor und weist auf die Rechte und Pflichten der Gemeinderäte entsprechend SächGemO sowie zum Datenschutz bzw. der Verschwiegenheit hin.

Die Gemeinderäte sprechen einzeln und nacheinander die Verpflichtungserklärung und stellen sich kurz vor.

BM Herr Timmermann wünscht sich eine gute Zusammenarbeit zum Wohle der Gemeinde Dürrröhrsdorf-Dittersbach.

Die zwei gewählten Gemeinderäte Herr Weiß und Herr Stettinius (heute abwesend) werden in der nächsten Gemeinderatssitzung vereidigt.

**TOP 8      Wahl des 1. Stellvertreters des Bürgermeisters - Beschluss**

- BM Herr Timmermann schlägt eine offene Form der Wahl vor.
- Der Gemeinderat stimmt einstimmig einer offenen Wahl zu.
- BM Herr Timmermann fragt, ob es noch weitere Vorschläge für das Amt gibt. Es gibt keine Vorschläge mehr.
- Die einzelnen Fraktionen haben für das Amt des 1. Stellvertreters des Bürgermeisters Personen vorgeschlagen und sich für Herrn Prof. Dr. Hubert Braun entschieden.

#### **Beschluss-Nr.: 32/2020**

Der Gemeinderat bestellt Herrn Professor Doktor Hubert Braun zum 1. Stellvertreter des Bürgermeisters.

Der Beschluss wird mit 13 Ja-Stimmen und 1 Stimmenthaltung gefasst.

GR Prof. Dr. Hubert Braun nimmt die Wahl des 1. Stellvertreters des Bürgermeisters an und der Bürgermeister wünscht ihm alles Gute für diese Aufgabe.

<b>TOP 9      Wahl des 2. Stellvertreters des Bürgermeisters - Beschluss</b>
--

- BM Herr Timmermann schlägt eine offene Form der Wahl vor.
- Der Gemeinderat stimmt einstimmig einer offenen Wahl zu.
- BM Herr Timmermann fragt, ob es noch weitere Vorschläge für das Amt gibt. Es gibt keine Vorschläge mehr.
- Die einzelnen Fraktionen haben für das Amt des 2. Stellvertreters des Bürgermeisters Personen vorgeschlagen und sich für Herrn Thomas Heinrich entschieden.

GR/OV Herr Kreisl bemerkt, dass die Beschlussvorlage falsch ist, es muss richtig heißen .. zum "2." Stellvertreters des Bürgermeisters. Der Hinweis wird berichtigt.

#### **Beschluss-Nr.: 33/2020**

Der Gemeinderat bestellt Herrn Thomas Heinrich zum 2. Stellvertreter des Bürgermeisters.

Der Beschluss wird mit 14 Ja-Stimmen gefasst.

GR Thomas Heinrich nimmt die Wahl des 2. Stellvertreters des Bürgermeisters an und der Bürgermeister wünscht ihm alles Gute für diese Aufgabe.

<b>TOP 10      Neubesetzung des Hauptausschusses - Beschluss</b>
--

- ⚡ Am 26.08.2020 wurde fraktionsübergreifend die Vorschlagsliste erarbeitet
- ⚡ BM Herr Timmermann schlägt noch eine Änderung der Vorschlagsliste vor
- ⚡ seitens der Fraktion Unabhängige Bürger gibt es einen Personenwechsel -> Herr Thomas Kreisl wird als Mitglied vorgeschlagen und Herr Ralph Ehrentraut scheidet aus, Stellvertreter bleibt Herr Wolfgang Weiß
- ⚡ seitens der Wählervereinigung Familie scheidet als Stellvertreter Frau Anne Friebe aus und an deren Stelle tritt Herr Christian Kochbeck
- ⚡ BM Herr Timmermann fragt, ob es Einwände der Vorschlagsliste für den Hauptausschuss gibt? Es gibt keine Einwände.

#### **Beschluss-Nr.: 34/2020**

Der Gemeinderat beschließt die Zusammensetzung des beschließenden Hauptausschusses im Zuge des Einigungsverfahrens gemäß der beigefügten Anlage.  
Anhang zum TOP 10: Mitglieder des Hauptausschusses

Als Mitglieder für den Hauptausschuss haben sich folgende Gemeinderäte bereit erklärt:

	<u>Mitglied</u>	<u>Stellvertreter</u>
<b>Unabhängige Bürger:</b>	Prof. Dr. Hubert Braun Michael Steglich Thomas Kreisl	Siglinde Giel Robin Steglich Wolfgang Weiß
<b>Ehrenamt Feuerwehr:</b>	Thomas Heinrich Marcus Schmidt	Thomas Eisold Sven Teubner
<b>Wählervereinigung Familie:</b>	Manja Adrian	Christian Kochbeck

Der Beschluss wird mit 15 Ja-Stimmen gefasst.

<b>TOP 11</b>	<b>Bestellung von 2 Mitgliedern und 2 Verhinderungsvertretern in den Wasser- und Abwasserzweckverband "Mittlere Wesenitz" - Beschluss</b>
---------------	---

- BM Herr Timmermann gibt eine Änderung einer Person bekannt, GR Herr Michael Steglich tritt nicht als Mitglied der Verbandsversammlung an, es übernimmt das Amt GR Herr Holger Gelbrich. Es gibt keine Einwände.
- GR Herr Michael Steglich nennt kurz die Beweggründe für den Wechsel und bedankt sich bei GR Herrn Holger Gelbrich für die Übernahme als Mitglied
- BM Herr Timmermann schlägt eine offene Form der Wahl vor
- Der Gemeinderat stimmt einstimmig einer offenen Wahl zu

#### **Beschluss-Nr.: 35/2020**

Aus der Mitte des Gemeinderates werden folgende 2 Mitglieder in die Verbandsversammlung gewählt:

1. Herr Gelbrich, Holger
2. Herr Schmidt, Marcus

Folgende weitere 2 Mitglieder werden als Verhinderungsvertreter gewählt:

1. Herr Stettinius, Armin
2. Herr Heinrich, Thomas

GR Herr Holger Gelbrich nimmt die Wahl an.

GR Herr Marcus Schmidt nimmt die Wahl an.

GR Herr Stettinius hat seine Mitarbeit vorher erklärt, die Zustimmung wird nachgeholt.

GR Herr Thomas Heinrich nimmt die Wahl an.

Der Beschluss wird mit 15 Ja-Stimmen gefasst.

<b>TOP 12</b>	<b>Annahme von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen - Beschlüsse</b>
---------------	--

BM Herr Bürgermeister erläutert einzeln die drei Beschlussvorlagen.

Hinweis -> die Gemeinderätinnen Frau Manja Adrian, Frau Anne Friebe und Gemeinderat

Herr Christian Kochbeck (Wählervereinigung Familie) sind befangen und nehmen an der Beschlussfassung nicht teil.

GR Herr Holger Gelbrich kann die unterschiedlichen Kosten (Centbeträge) nicht nachvollziehen.

Für die drei Einrichtungen wurde Altpapier abgegeben, deshalb sind diese einzeln aufgeführt.

GR Herr Marcus Schmidt bemerkt, dass er auch Altpapier für die Kita Stürza abgegeben habe -> das Problem wird geklärt.

### **Beschluss-Nr.: 36/2020**

Der Gemeinderat beschließt die Annahme einer Geldspende in Höhe von 1544,36 EUR vom Verein Landkinder Gemeinde Dürrröhrsdorf e.V. - für unsere GS und Kindereinrichtungen (siehe Anlage).

#### Anlage Beschluss 12 A

Spenden Landkinder Dürrröhrsdorf e.V.

1.421,07 € Grundschule Dürrröhrsdorf-Dittersbach

48,50 € Kita Wilschdorf

74,79 € Hort Dürrröhrsdorf

**1.544,36 €**

Der Beschluss wird mit 12 Ja-Stimmen gefasst.

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder der Gemeindevertretung: 16

Aufgrund des § 20 der SächsGemO waren 3 Gemeindevertreter (Frau Adrian, Frau Friebe und Herr Kochbeck) von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Die Gemeinderätinnen Frau Manja Adrian, Frau Anne Friebe und Gemeinderat Herr Christian Kochbeck nehmen an den folgenden Beschlussfassungen wieder teil.

### **Beschluss-Nr.: 37/2020**

Der Gemeinderat beschließt die Annahme einer Geldspende in Höhe von 500,00 EUR von der Volksbank Pirna e.G. für die Jugendfeuerwehr Wilschdorf

Der Beschluss wird mit 15 Ja-Stimmen gefasst.

### **Beschluss-Nr.: 38/2020**

Der Gemeinderat beschließt die Annahme einer Geldspende in Höhe von 300,00 EUR von der Ostsächsischen Sparkasse Dresden für die Seniorenbetreuung Dürrröhrsdorf-Dittersbach.

Der Beschluss wird mit 15 Ja-Stimmen gefasst.

<b>TOP 13      Fragen und Anregungen der Gemeinderäte und Ortsvorsteher</b>
---

1. Landschaftspflegeverband e.V.; wann gehen die Pflanzarbeiten im OT Dobra los?

GR Herr Thomas Kreisl ist morgen beim Landschaftspflegeverband e.V. und wird sich erkundigen.

2. Wesenitztaler Landbote: es wird bemängelt, dass die Schriftgröße für bestimmte Zeitungsinserate und Ankündigungen viel zu klein seien -> Hinweis wird weitergegeben, ein weiterer Grund ist, dass einige Redakteure das alte doc Format anstatt das docx Format verwenden
3. Turnhalle: hier gibt es Probleme mit den Sanitäreinrichtungen, welche gesperrt wurden, wie geht es weiter -> Legionellen traten in den letzten Proben auf, die Kaltwasserleitungen seien in Ordnung, Ursachen könnten die lange Standzeit durch Corona sein, die Gemeinde prüft verschiedene Möglichkeiten, der SV Wesenitztal wurde sofort informiert
4. Stand Löschwasserentnahmestellen am Hofeteich: -> es wird mindestens eine Löschwasserentnahmestelle eingerichtet
5. Veranstaltungen in den Kitas und Schulen: -> Veranstaltungen in den Kitas und Schulen werden gegenwärtig nicht durchgeführt, aufgrund der Corona-Verordnungen
6. Buswartehäuschen in Wünschendorf: -> die Ausschreibung wurde heute in Auftrag gegeben
7. Stand Ausschreibung der Stelle Bau- und Hauptamtsleiter (Herr Bläsner): aufgrund der Corona-Pandemie, bat die Gemeinde Herrn Bläsner um Verlängerung des Arbeitsverhältnisses, welcher einwilligte und die Kündigung zurücknahm. Ein fixer Termin wurde durch die Gemeinde verworfen.  
Herr Bläsner bleibt, laut seiner eigenen Aussage, weiter im Amt beschäftigt.  
Den Gemeinderäten Herrn Kreisl und Herrn Steglich fehlen Verbindlichkeiten.  
Die Gemeinde arbeitet derzeit an einer neuen Verwaltungsstruktur.
8. Stand Buswartehäuschen im OT Stürza: die Planungen sind fertig, Fördermittel wurden beantragt
9. Computerkabinett für die Schulkinder: es gibt Lieferschwierigkeiten (die Tafeln sollen im September geliefert werden) Plan -> Herbstferien

GR Herr Ehrentraut (UB) lädt den BM und alle anderen Fraktionen zu einem Erfahrungsaustausch, am 30.09.2020.

BM bittet alle Gemeinderäte/innen um ein Foto für das Amtsblatt der Gemeinde.

Es gibt keine weiteren Fragen, Anmerkungen oder Hinweise von den Anwesenden.

Der Vorsitzende, BM Herr Timmermann, beendet die öffentliche Gemeinderatssitzung um 21:30 Uhr. Er verabschiedet die Gäste und Mitglieder und bedankt sich für deren Teilnahme und Mitarbeit.

.....  
Jens-Ole Timmermann  
Bürgermeister

.....  
Robin Steglich  
Gemeinderat

.....  
Holger Gelbrich  
Gemeinderat

Protokoll fertiggestellt am: 21.09.2020

.....  
Nathau  
Schriftführerin

# NIEDERSCHRIFT

über die 08. Sitzung des Dürrröhrsdorf-Dittersbacher Gemeinderates  
(Öffentlich)

<b>Sitzungstermin:</b>	Dienstag, 22.09.2020
<b>Sitzungsbeginn:</b>	19:30 Uhr
<b>Sitzungsende:</b>	21:30 Uhr
<b>Ort, Raum:</b>	Orts- und Vereinszentrum (OVZ) Dürrröhrsdorf-Dittersbach

## Anwesende Mitglieder

### Mitglieder des Gemeinderates (GR) / Ortsvorsteher (OV)

#### Bürgermeister      Timmermann, Jens-Ole

GR	Herr	Steglich, Robin	GR	Herr	Heinrich, Thomas
GR	Herr	Prof. Dr. Braun, Hubert	GR	Herr	Schmidt, Marcus
GR	Herr	Gelbrich, Holger	GR	Herr	Teubner, Sven
GR	Herr	Steglich, Michael	GR	Frau	Adrian, Manja
GR/OV	Herr	Kreisl, Thomas	GR	Frau	Friebe, Anne
GR/OV	Frau	Giel, Siglinde	GR	Herr	Kochbeck, Christian
GR/OV	Herr	Weiß, Wolfgang	OV	Frau	Brandt, Iris
GR/OV	Herr	Stettinius, Armin			

**Gäste:**      Herr Hörnig, Frank (Stellv. Wehrleiter FFW Dürrr.-Ditt., Bürger der Gemeinde)

**Verwaltung**    Frau    Kühne, Maria                    Schriftführerin  
                          Herr    Bläsner, Norbert                Haupt- und Bauamtsleiter  
                          Herr    Weber, Torsten                    Kämmerer

## Abwesende Mitglieder

GR	Herr	Ehrentraut, Ralph	entschuldigt
GR	Herr	Eisold, Thomas	entschuldigt

## Tagesordnung: öffentlich

### Protokoll

TOP 1	Begrüßung und Vorstellung der Tagesordnung
TOP 2	Protokollkontrolle
TOP 3	Bericht des Bürgermeisters
TOP 4	Fragen und Anregungen der Gäste
TOP 5	Einvernehmen mit Schulnetzplanung, Grundschule Dürrröhrsdorf-Dittersbach
TOP 6	Vorstellung der Betriebskostenabrechnung 2019 der Kindertagesstätten in der Gemeinde Dürrröhrsdorf-Dittersbach
TOP 7	Erläuterung Haushaltsplan 2020 und mittelfristige Finanzplanung
TOP 8	Annahme von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen - Beschlüsse
TOP 9	Fragen und Anregungen der Gemeinderäte und Ortsvorsteher

## **TOP 1 Begrüßung und Vorstellung der Tagesordnung**

Der Bürgermeister Herr Timmermann leitet als Vorsitzender die 08. Sitzung des Dürrröhrsdorf-Dittersbacher Gemeinderates 2020 und begrüßt den Gast, alle Gemeinderäte/innen und Ortsvorsteher/innen. Er stellt fest, dass zur Sitzung form- und fristgerecht eingeladen wurde. Allerdings wies Herr Heinrich (GR aus dem OT Dobra) daraufhin, dass das Datum auf den Aushängen falsch ist (Datiert auf den 08.09.20 statt auf den 22.09.20) und somit nicht form- und fristgerecht für die Bürger- und Bürgerinnen ist. Desweiteren stellt Herr Heinrich einen Antrag zu Personalfragen mit der Bitte um Beratung im kommenden Hauptausschuss.

Es sind 15 Gemeinderäte/innen und der Bürgermeister anwesend, der Gemeinderat ist beschlussfähig. Auf Grund der fehlerhaften öffentlichen Bekanntgabe, können, so der Hauptamtsleiter, Herr Bläsner, keine Beschlüsse gefasst werden.

Der BM Herr Timmermann verliest die Tagesordnung, welche nach kurzer Diskussion, mit den nachfolgenden Änderungen angenommen wird. Aufgrund der nicht ordnungsgemäßen Bekanntmachung des Termins der GR-Sitzung an den Aushangtafeln im Gemeindegebiet, wird der TOP 5 (Beschluss, nicht Eilbedürftig) gestrichen. Einen zusätzlichen Tagesordnungspunkt nimmt Herr Timmermann noch auf, welcher Anstelle des TOP 5 rückt. Hierbei handelt es sich um die Vorstellung und Verpflichtung von 2 Gemeinderäten. Desweiteren streicht der Vorsitzende den TOP 8, da keinerlei Spenden oder Zuwendungen eingegangen sind.

Folgende Tischvorlagen wurden ausgehändigt:

Kopie der Einladung, das Protokoll vom 14.07.2020, Beschlussvorlage zu TOP 5 + Anlage, Übersicht der Betriebskosten in den Kitas 2019, Gebührenverzeichnis der Elternbeiträge 2020, Übersicht über die Entwicklung der Betreuungskosten in Dürrröhrsdorf-Dittersbach, 2 Zeitungsartikel zum Thema Erhöhung Kita Gebühren, Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2020

## **TOP 2 Protokollkontrolle**

Das Protokoll vom 14.07.2020 wird mit kleinen Hinweisen zur Abänderung zur Kenntnis genommen. Auf eine Abstimmung verzichtet der BM, da ein neu gewähltes Gremium das Amt angetreten hat.

## **TOP 3 Bericht des Bürgermeisters**

- *BM Herr Timmermann* heißt die am 14.09.2020 neugewählte Ortsvorsteherin von Dobra, Frau Iris Brandt, im Gemeinderat herzlich willkommen und bitte Sie um kurze Vorstellung Ihrer Person. Desweiteren informiert er die Anwesenden auch über den neuen Stellvertreter von Dobra, Herrn René Jendrics.
- am 15.09.2020 Sitzung des Trink- und Abwasserzweckverbandes "Mittlere Wesenitz" mit seinen neu gewählten Vertretern in Stolpen. Themen waren unter anderem überplanmäßige Ausgaben sowie die Vergabe Kläranlage in Wilschdorf am Reiterhof (Zuschlag: Tiefbau Hartig)

Vorschlag des Verbandes: Besichtigung der Anlagen mit den Geschäftsführern, Gemeinderäten von Dürrr.-Ditt und Stadträten von Stolpen. Vorstellung von Herrn Göbel (Verwaltungsleiter). Dazu folgt eine Einladung zu einer der nächsten Gemeinderatsitzungen.

- am 17.09.2020 Tagung des Kreisverbandes SSG. Hierbei äußerte sich der Landrat, Herr Geißler, zum derzeitigen Stand hinsichtlich der Corona Pandemie. Aktuell (Stand vom 22.09.2020) gibt es 16 akute Fälle im Landkreis Sächsische Schweiz Osterzgebirge. Der Geschäftsführer des Sächsischen Städte- und Gemeindetages (SSG), Herr Mischa Woitscheck verwies beim Treffen auch auf Verhandlungen hinsichtlich des Finanzausgleichsgesetzes 2021.
- Die Auswertung des Nationalen Warntages (Stattdgefunden am 10.09.2020) ergab, dass die Sirenen im Gemeindegebiet Dürrröhrsdorf-Dittersbach funktionierten. Jedoch gab es mit den Übermittlungen via App's u.ä. durchaus Komplikationen, die für den Ernstfall behoben werden müssen.
- Thema Afrikanische Schweinepest: Der BM informiert darüber, dass im Freistaat Sachsen bisher noch keine Fäll bekannt sind.
- Aktueller Stand bezüglich der Sparkassen Filiale in Dürrröhrsdorf-Dittersbach: Laut dem Vorsitzenden der Ostsächsischen Sparkasse in Dresden, Herrn Joachim Hoof, wird diese nicht geschlossen.
- *BM Herr Timmermann* informiert die Anwesenden desweiteren darüber, dass bezüglich der Wiedereröffnung der Postfiliale in Dürrröhrsdorf ein Flyer als Postwurfsendung den Haushalten zuging, in welchem eine Aushilfe gesucht wird. Bisher gab es dahingehend noch keine Antwort. Eine Aussage ob und wenn ja zu wann die Filiale wieder geöffnet werden kann, kann zu diesem Zeitpunkt noch nicht gegeben werden.

- **Baumaßnahmen:**

- OT Wünschendorf, Ringstraße
  - Arbeiten gehen weiter voran  
(Info: Während der Straßenbauarbeiten wurde ein Brunnen gefunden (inkl. einer darin befindlichen Flaschenpost vom ehemaligen Wünschendorfer BM)
- Wilschdorf
  - Bauarbeiten zur Anschüttung Brückenbau laufen ohne besondere Vorkommnisse
- Dürrr.-Ditt.
  - Am Feldrain wurde die Stützwand erneuert
- Planungsarbeiten Hochwasser
  - am Stürzaer Bach: Ersatzneubau abgeschlossen
  - am Kalten Bach: Ende Oktober/ Ende November soll es hierzu weitere Informationen geben
  - Hochwasserrückhaltebecken weiterhin in Planung
- Neubau GH Dobra
  - Begehung und Beratung bezüglich neuem Standort fand am 11.09.2020 in Dobra statt (Teilnehmer: Herr Fiedler, Vertreter der Feuerwehr, BM, Hauptamtsleiter)  
→ Vorgestellt wurde das Grundstück am Ortseingang Dobra von Dürrröhrsdorf aus kommend auf der linken Seite
  - Beschlüsse und gegebenenfalls die Neufassung des B-Planes werden folgen

- Die nächsten planmäßigen Sitzungen der Gremien finden wie folgt statt:

- am 06.10.2020 Hauptausschusssitzung
- am 13.10.2020 Gemeinderatssitzung
  
- Der BM weist die anwesenden Gemeinderäte/innen ebenfalls noch auf die Sitzung der Fraktion der Unabhängigen Bürger hin, welche am 30.09.2020 um 18:30 Uhr, beim „Dürröhrsdorfer“ (Ziegeleistraße 11) stattfindet.

#### **TOP 4 Fragen und Anregungen der Gäste**

- *Herr Hörnig* gratuliert zunächst den wieder- und neugewählten Gemeinderäten zur Amtszeit. Er spricht anschließend das Thema Löschwassersituation in Dürröhrsdorf-Dittersbach an. Insbesondere der Zugang des Löschwasserteiches unterhalb der Zahnarztpraxis Boden sollte zugänglich gemacht werden.

*Herr Bläsner* gibt an, dass die notwendigen Arbeiten in der Haushaltsplanung für 2021 mit angedacht sind. Bis dahin gilt es auch noch die Eigentumsverhältnisse zu klären.

#### **TOP 5 Einvernehmen mit Schulnetzplanung, Grundschule Dürröhrsdorf-Dittersbach**

Durch den BM von der Tagesordnung gestrichen.

#### **Stattdessen**

#### **TOP 5 Vorstellung und Verpflichtung von 2 Gemeinderäten**

BM Herr Timmermann begrüßt noch die beiden Gemeinderäte, Herrn Weiß und Herrn Stettinius, die in der letzten Sitzung verhindert waren und bitte um deren kurze Vorstellung gegenüber den Anwesenden. Anschließend sprechen beide nacheinander die Verpflichtungserklärung und werden vom BM vereidigt. Herr Timmermann gratuliert beiden und überreicht jeweils einen Blumengruß.

Desweiteren bedankt sich der Bürgermeister auch in Form eines Blumengrußes bei den Verwaltungsmitarbeitern, Herrn Weber und Herrn Bläsner, für die gute Zusammenarbeit hinsichtlich der Kommunalwahlen.

#### **TOP 6 Vorstellung der Betriebskostenabrechnung 2019 der Kindertagesstätten in der Gemeinde Dürröhrsdorf-Dittersbach**

Der BM, Herr Timmermann, leitet ins Thema ein und übergibt die Gesprächsleitung an den Kämmerer, Herrn Weber.

Herr Weber gibt den Anwesenden einen Überblick über die vorhandenen Kindertageseinrichtungen im Gemeindegebiet und erläutert dazu die ausgehändigten Unterlagen zur Kalkulation.

## **TOP 7 Erläuterung Haushaltsplan 2020 und mittelfristige Finanzplanung**

Der BM, Herr Timmermann, leitet ins Thema ein und übergibt die Gesprächsleitung an den Kämmerer, Herrn Weber.

Herr Weber erläutert das Thema kurz anhand der ausgegebenen Tischvorlagen. Auf die Seiten 3 und 4 wird näher eingegangen. Er weist daraufhin, dass er in der nächsten Gemeinderatssitzung (13.10.2020) den Halbjahresbericht vorbereiten wird. Hierzu wird es detailliertere Informationen auch hinsichtlich der Schulden geben.

Herr Kochbeck bedankt sich für die gut vorbereitete und ausführliche Ausarbeitung durch den Kämmerer.

## **TOP 8 Annahme von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen - Beschlüsse**

Durch den BM von der Tagesordnung gestrichen.

*Der Bürgermeister gibt Hinweise zur Geschäftsordnung.*

*Herr Kreisl merkt dazu an, dass die Ladungsfristen im Ratssystem zu kurzfristig sind um sich ordnungsgemäß auf die Sitzung vorzubereiten. Es kam schon vor das am Tag vor der Sitzung noch Themen hochgeladen wurden. Herr Timmermann gibt daraufhin an, dass das nicht planbar sei, da immer mal etwas Unplanmäßiges hinzukommen kann.*

*Herr Heinrich ist nicht mit dem Thema einverstanden, da es nicht in der Tagesordnung angegeben wurde. Gern hätte er sich, wenn es bekannt gewesen wäre, darauf vorbereitet und dahingehend geäußert.*

*Herr Timmermann beendet daraufhin die Thematik und wird sie in einer der kommenden Hauptausschuss Sitzungen mit auf die Tagesordnung nehmen. Dort kann dann nochmal diskutiert werden inwieweit es Anpassungen geben soll oder ob man die Geschäftsordnung doch so wie bisher beibehält.*

Der BM gibt an, dass auch der durch Herrn Heinrich (Ehrenamt Feuerwehr) gestellte Antrag bezüglich des Personalthemas in der übernächsten Hauptausschusssitzung (am 10. November 2020) bearbeitet wird.

## **TOP 9 Fragen und Anregungen der Gemeinderäte und Ortsvorsteher**

*Fragen und Hinweise gab es zu folgenden Themen:*

- GR/OV Frau Giel:
  - Thema Beetbepflanzung Porschendorf „Alte Schmiede „  
*BM: Gespräche dazu am 23.09.2020*
  - Elbersdorfer Gasse  
*Laut Herrn Bläsner ging die Mitteilung an den Planer wegen Fördermittel raus. Ein neuer Fördermittelbescheid ist noch nicht da.*

- GR/OV Herr Kreisl:
  - Stand bezüglich Legionellen? *Herr Bläsner*: Durch die Firma Steglich wird am 05.10.20 der Brühchutz entfernt und thermisch desinfiziert, woraufhin am 12.10.20 eine weitere Beprobung stattfinden wird. Sollten dann immer noch erhöhte Werte zu verzeichnen sein, so muss eine Fachfirma hinzugezogen werden.
  - Löschwasserkisterne Wilschdorf?  
*Noch keinen neuen Stand von Seiten der Verwaltung.*  
*Laut Herrn Bläsner* soll ein Termin zwischen dem Ortsvorsteher, Grundstückseigentümer, FFW und der Verwaltung vereinbart werden.  
Er nimmt sich dessen an und wird die anderen dann informieren.
  
- GR/OV Herr Weiß:
  - Er erkundigt sich erneut über den Stand des Wartehäuschens in Wünschendorf, Radeberger Straße.  
*Herr Bläsner* gibt an, dass 2 Angebote vorliegen und noch auf ein Weiteres gewartet wird
  - Thema Doberberg in Wünschendorf: Wurde nach der Beschädigung der Innenschrift Anzeige erstattet? Bestätigung durch *Herrn Timmermann*.
  - Kann der Weg durch einen Poller/ eine Schranke für Autofahrer unzugänglich gemacht werden? *Herr Bläsner* wird dies prüfen und Rückmeldung geben.
  
- GR Frau Adrian:
  - Thema Tafeln Hort- Wann ist alles vollzählig und zu wann wird der Raum freigegeben?  
*Herr Bläsner*: Die Anlieferung der Tafeln hat sich erneut verschoben (ursprünglich sollten diese am 15.09.20 geliefert werden, jetzt wird es voraussichtlich erst zum 29.09.20). Neben den Tafeln fehlen auch noch die Beamer. Bezüglich der Nutzung der bereits vorhandenen Laptops muss das Gespräch mit Frau Kay (Schulleiterin) gesucht werden.
  
- OV Frau Brandt:
  - Auftrag von Herrn Fiedler (ehemaliger OV von Dobra) bezüglich der Verdunklungsrollos für das DGH anzufragen. *Herr Timmermann* nimmt sich Dessen an. Das Thema ist bereits bekannt.
  
- GR/OV Herr Stettinius:
  - Sanitätskasten für das OVZ? Das Thema wurde bereits vor ½ Jahren angesprochen. *Herr Bläsner*: Es soll keiner eingebaut werden. Dies ist laut Bauhof der Festlegung aus 2015/2016 zu entnehmen. *Herr Stettinius*: OR wird nicht begeistert darüber sein. *Herr Bläsner* wird eine schriftliche Stellungnahme dazu anfertigen und nochmals prüfen.
  
- GR Herr Schmidt/ Herr Teubner:
  - Die Einweihung des Gerätehauses in Stürza ist nunmehr 4 Jahre zurückliegend und es stellt sich die Frage, warum die Gewährleistungsfristen ohne Berücksichtigung abgelaufen sind? *Herr Timmermann* bittet beide Herren um Terminvereinbarung mit Herrn Bläsner und den zuständigen SB Frau Gröber und Frau Glumbick.

➤ GR Herr Gelbrich:

- Am Dorfteich (angrenzend Grundstücke Förster und Bethke) sind Bäume in die Strom- und Telefonleitungen eingewachsen. *Herr Bläsner*: Die Zuständigkeit liegt beim Versorgungsträger, der dahingehend informiert werden muss.
- Desweiteren spricht *Herr Gelbrich* ein Lob für die Mitarbeiter des Bauhofes bezüglich der sauber und ordentlich durchgeführten Grasmahd am Hofeteich aus.

➤ GR Herr Steglich, Michael:

- Grundstück Am Feldrain (Stützmauer außen vor). Aktueller Stand bezüglich Veräußerung? *Herr Bläsner*: Man ist in Kontakt, die Planung ist bereits ange laufen. Über den weiteren Verlauf wird informiert.

➤ GR Herr Teubner:

- Der Stürzaer Bach ist zugewachsen, kein Flussbett. Er bittet um Prüfung. *Herr Bläsner*: Finanziell und tatsächlich ist die Beseitigung in 2020 nicht mehr möglich, wird aber in die Planung für das Jahr 2021 übernommen.

Es gibt keine weiteren Fragen, Anmerkungen oder Hinweise von den Anwesenden.

Der Vorsitzende, BM Herr Timmermann, beendet die öffentliche Gemeinderatssitzung um 21:25 Uhr. Er verabschiedet den Gast. Es folgt ein nichtöffentlicher Teil.



.....  
Jens-Ole Timmermann  
Bürgermeister

.....  
Robin Steglich  
Gemeinderat

.....  
Thomas Kreisl  
Gemeinderat

Protokoll fertiggestellt am:

23.09.2020

.....  
Kühne  
Schriftführerin



### 3.2.7 Gemeinde Dürrröhrsdorf-Dittersbach

Die Grundschule Dürrröhrsdorf-Dittersbach ist als zweizügige Grundschule genehmigt. Entsprechend der mittelfristigen sowie der langfristigen Bedarfsprognose sind bei einem angenommenen Planungsrichtwert von 25 Kindern je Klasse die Mindestvoraussetzungen für die Fortführung der Schule insgesamt erfüllt. Überschreitungen des Planungsrichtwertes oder Unterschreitungen der Mindestschülerzahlen sind nicht zu erwarten. Der Bedarf an Schulplätzen für den Grundschulbezirk ist mittel- und langfristig gedeckt. Mit dem Schulträger der Grundschule Dürrröhrsdorf-Dittersbach wurden Gespräche zu geplanten Bebauungsgebieten geführt. Im Gliederungspunkt 3.5.3 werden die mittel- und langfristige Bedarfsprognose unter Berücksichtigung der geplanten Bebauungsgebiete erneut betrachtet. Eine Gegenüberstellung der beiden Varianten erfolgt in Gliederungspunkt 3.7.3.

Zügigkeit	Aufnahme	mittelfristige Bedarfsprognose				
		2019/2020	2020/2021	2021/2022	2022/2023	2023/2024
2	52 2	48 2	30 2	46 2	48 2	36 2
		langfristige Bedarfsprognose				
		2025/2026	2026/2027	2027/2028	2028/2029	2029/2030
		43 2	40 2	40 2	38 2	38 2

Tabelle 14 - Bedarfsprognose Grundschule Dürrröhrsdorf-Dittersbach

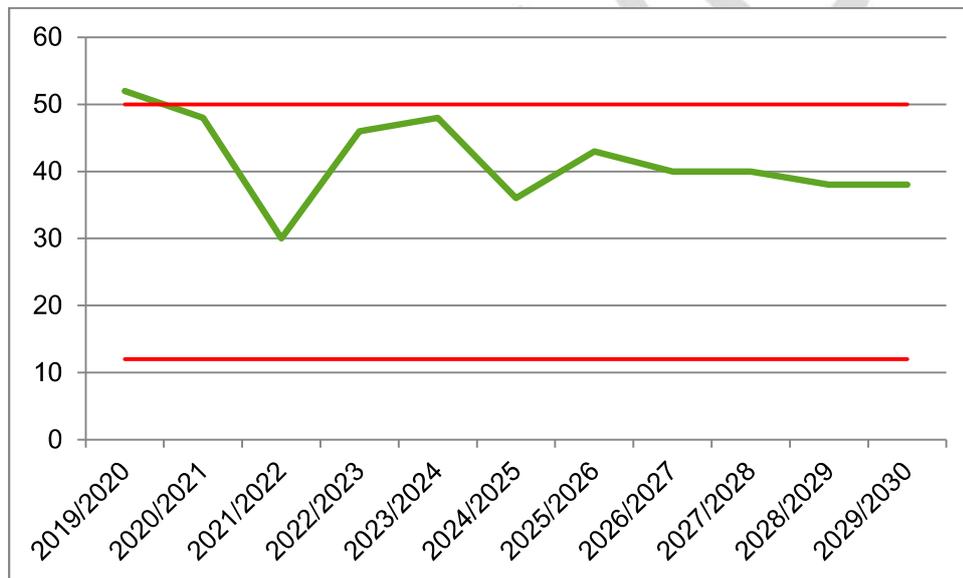


Abbildung 14 - Bedarfsprognose Grundschule Dürrröhrsdorf-Dittersbach

### 3.5.3 Gemeinde Dürrröhrsdorf-Dittersbach

Die Grundschule Dürrröhrsdorf-Dittersbach ist als zweizügige Grundschule genehmigt. Entsprechend der mittelfristigen sowie der langfristigen Bedarfsprognose sind bei einem angenommenen Planungsrichtwert von 25 Kindern je Klasse die Mindestvoraussetzungen für die Fortführung der Schule insgesamt erfüllt. Überschreitungen des Planungsrichtwertes werden voraussichtlich in den Schuljahren 2022/2023, 2023/2024 und 2025/2026 bis 2028/2029 auftreten. Unterschreitungen der Mindestschülerzahlen sind nicht zu erwarten. Der Bedarf an Schulplätzen für den Grundschulbezirk ist mittel- und langfristig nicht gedeckt. Eine Gegenüberstellung der beiden Varianten erfolgt in Gliederungspunkt 3.7.3.

Zügigkeit	Aufnahme		mittelfristige Bedarfsprognose (Mod.)				
			2019/2020	2020/2021	2021/2022	2022/2023	2023/2024
2	52	2	50 2	33 2	53 3	59 3	48 2
			langfristige Bedarfsprognose (Mod.)				
			2025/2026	2026/2027	2027/2028	2028/2029	2029/2030
			57 3	54 3	54 3	51 3	45 2

Tabelle 65 - Modifizierte Bedarfsprognose Grundschule Dürrröhrsdorf-Dittersbach

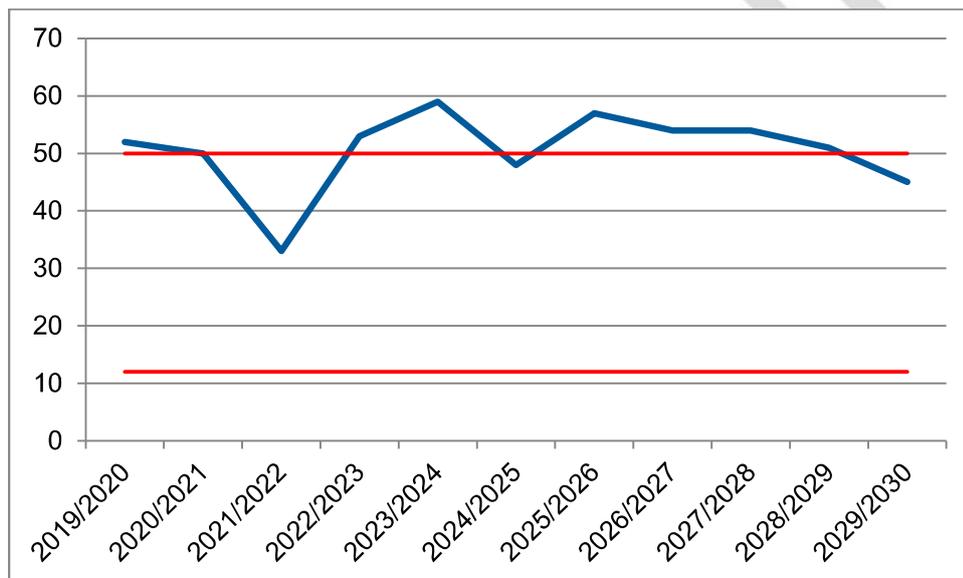


Abbildung 59 - Modifizierte Bedarfsprognose Grundschule Dürrröhrsdorf-Dittersbach

### 3.7.3 Gemeinde Dürrröhrsdorf-Dittersbach

In der Gegenüberstellung der beiden mittel- und langfristigen Bedarfsprognosen in Tabelle 91 wird deutlich, dass bei Berücksichtigung des Wohngebietsaufschlages für die Grundschule Dürrröhrsdorf-Dittersbach eine Erhöhung der Schülerzahlen und der zu bildenden Klassen erfolgt. Die Veränderungen treten mittel- und langfristig auf. Der Unterschied beider Prognosen liegt bei bis zu 14 Kindern. Der Bedarf an Schulplätzen für den Grundschulbezirk ist in der Variante des Landesamtes für Schule und Bildung mittel- und langfristig gedeckt. In der modifizierten Variante kann der Bedarf an Schulplätzen für den Grundschulbezirk mittel- und langfristig nicht gedeckt werden.

mittelfristige Bedarfsprognose				
2020/2021	2021/2022	2022/2023	2023/2024	2024/2025
48 2	30 2	46 2	48 2	36 2
mittelfristige Bedarfsprognose (Mod.)				
2020/2021	2021/2022	2022/2023	2023/2024	2024/2025
50 2	33 2	53 3	59 3	48 2
langfristige Bedarfsprognose				
2025/2026	2026/2027	2027/2028	2028/2029	2029/2030
43 2	40 2	40 2	38 2	38 2
langfristige Bedarfsprognose (Mod.)				
2025/2026	2026/2027	2027/2028	2028/2029	2029/2030
57 3	54 3	54 3	51 3	45 2

Tabelle 91 - Gegenüberstellung Bedarfsprognosen Grundschule Dürrröhrsdorf-Dittersbach

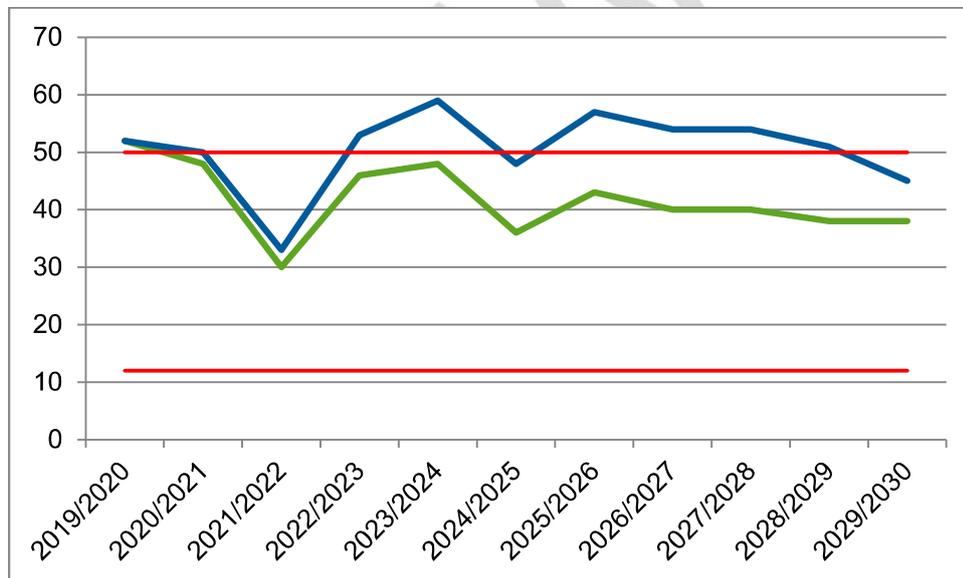


Abbildung 85 - Gegenüberstellung Bedarfsprognosen Grundschule Dürrröhrsdorf-Dittersbach

#### 4.2.7 Gemeinde Dürrröhrsdorf-Dittersbach

Die Gemeinde Dürrröhrsdorf-Dittersbach ist Träger von einer Grundschule. Der Gemeinde stehen somit insgesamt zwei Grundschulzüge zur Verfügung. Damit können bei einem angenommenen Planungsrichtwert von 25 Kindern pro Klassenzug grundsätzlich bis zu 50 Kinder pro Jahr eingeschult werden. Die Schülerprognose der Grundschule ist in Tabelle 122 aufgeführt und überschreitet die vorhandenen Kapazitäten voraussichtlich nicht.

Unter Berücksichtigung der Modifikation muss in den Schuljahren 2022/2023, 2023/2024 und 2025/2026 bis 2028/2029 mit Überhängen an Schülern gerechnet werden. Der Überhang an Schülern im Schuljahr 2022/2023 liegt voraussichtlich bei drei Kindern. Diese können von der Grundschule der Gemeinde über den Planungsrichtwert hinaus grundsätzlich aufgenommen werden. Wird eine Umlenkung an Grundschulen umliegende Schulträger notwendig, kommen hierfür die Große Kreisstadt Pirna und die Gemeinde Lohmen infrage. Eine Umlenkung des Überhangs an Schülern an die Stadt Stolpen wäre grundsätzlich nur bei Überschreitung des Planungsrichtwertes möglich. Die Aufnahme an der Grundschule Hohnstein ist nicht möglich. Im Schuljahr 2023/2024 liegt der Überhang von Schülern bei neun Kindern. Diese können von der Grundschule des Schulträgers nicht aufgenommen werden. Die Umlenkung in die Große Kreisstadt Pirna oder die Gemeinde Lohmen ist grundsätzlich möglich, jedoch mit der Überschreitung des Planungsrichtwertes verbunden. Die Städte Stolpen und Hohnstein können den Überhang an Schülern nicht aufnehmen. Im Schuljahr 2025/2026 könnte an der Grundschule der Gemeinde ein Überhang von bis zu sieben Kindern entstehen. Die Aufnahme an der Grundschule ist nicht möglich. Eine Umlenkung des Überhangs an Schülern in die Grundschule der Gemeinde Lohmen kann in diesem Schuljahr erfolgen. Die Umlenkung an die Grundschulen der Städte Hohnstein und Stolpen und der Großen Kreisstadt Pirna sind grundsätzlich möglich, hätte jedoch eine Überschreitung des Planungsrichtwertes zur Folge. Der Überhang an Schülern im Schuljahr 2026/2027 liegt gemäß der Schülerprognose bei vier Kindern. Die Kinder können an der Grundschule aufgenommen werden. Sollte eine Umlenkung dennoch notwendig sein, kann diese an die Grundschule der Gemeinde Lohmen erfolgen. Die Umlenkung an die Stadt Hohnstein und die Große Kreisstadt Pirna ist grundsätzlich möglich, führt jedoch zur Überschreitung des Planungsrichtwertes. An den Grundschulen der Stadt Stolpen kann die Aufnahme nicht erfolgen. Im Schuljahr 2027/2028 liegt ebenfalls ein Überhang von vier Kindern vor, welcher grundsätzlich an der Grundschule aufgenommen werden kann. Die Umlenkung an die Gemeinde Lohmen wäre alternativ möglich. Auch die Städte Hohnstein und Stolpen sowie die Große Kreisstadt Pirna können grundsätzlich den Überhang an Schülern aufnehmen. Dabei muss mit der Überschreitung des Planungsrichtwertes gerechnet werden. Im Schuljahr 2028/2029 ist in der Schülerprognose der Modifikation der letzte Überhang in Höhe von einem Schüler zu verzeichnen. Die Aufnahme an der Grundschule wäre grundsätzlich möglich. Eine Umlenkung in die Grundschulen der Gemeinde Lohmen, der Stadt Hohnstein und der Großen Kreisstadt Pirna wäre möglich. Bei einer Umlenkung an die Grundschulen der Stadt Stolpen müsste mit einer Überschreitung des Planungsrichtwertes gerechnet werden.

Aus Sicht des Planungsträgers bestehen grundsätzlich keine Probleme. Ob sich die Entwicklung der Modifikation bestätigt, sollte durch den Schulträger genau beobachtet werden, um frühzeitig eine Lösung zur Deckung des Bedarfs an Schulplätzen zu finden. Im Vordergrund sollte dabei grundsätzlich die Prüfung der vorhandenen Räumlichkeiten stehen und soweit möglich Räume umgenutzt werden. Können durch Umnutzung keine Räumlichkeiten freigemacht werden, sollte aus Sicht des Planungsträgers das Gespräch mit

**Langfristige Zielplanung mit  
Ausführungsmaßnahmen – Teilschulnetzplan  
allgemeinbildende Schulen Teil Grundschulen**

der Gemeinde Lohmen zur Schaffung einer Zweckvereinbarung im Rahmen der kommunalen Zusammenarbeit erfolgen. Die Einrichtung einer neuen Schule erscheint dem Planungsträger aufgrund der verhältnismäßig niedrigen Überhänge als aktuell nicht gerechtfertigt.

Schulträger	Schule/n	2019/ 2020	2020/ 2021	2021/ 2022	2022/ 2023	2023/ 2024	2024/ 2025	2025/ 2026	2026/ 2027	2027/ 2028	2028/ 2029	2029/ 2030
<b>Dürrröhrsdorf- Dittersbach, Gemeinde</b>												
	Schülerprognose	52	48	30	46	48	36	43	40	40	38	38
	Grundschule Dürrröhrsdorf- Dittersbach	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2
	Bedarf in Zügen nach § 5 Abs. 4 SchulnetzVO	3	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2
	Fehlbedarf (-) / Überhang (+) in Zügen	-1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Fehlbedarf (-) / Überhang (+) Schüler	2	-2	-20	-4	-2	-14	-7	-10	-10	-12	-12
	<b>Modifikation:</b>											
	Schülerprognose	52	50	33	53	59	48	57	54	54	51	45
	Grundschule Dürrröhrsdorf- Dittersbach	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2
	Bedarf in Zügen nach § 5 Abs. 4 SchulnetzVO	3	2	2	3	3	2	3	3	3	3	2
	Fehlbedarf (-) / Überhang (+) in Zügen	-1	0	0	-1	-1	0	-1	-1	-1	-1	0
	Fehlbedarf (-) / Überhang (+) Schüler	2	0	-17	3	9	-2	7	4	4	1	-5

**Tabelle 122 - Bedarfsübersicht Züge und Schüler Grundschule Dürrröhrsdorf-Dittersbach**

## SITZUNGS-BESCHLUSS zum TOP 6.3

öffentlich  nichtöffentlich

Vorberatung im Hauptausschuss am

Bürgermeister:  
Gemeinderäte:  
Anwesende:  
Beschluss-Nr.:

- |   |                                 |
|---|---------------------------------|
| <input type="radio"/> Mit ..... Ja-Stimmen        | <input type="radio"/> vertagt   |
| <input type="radio"/> Mit ..... Nein-Stimmen      | <input type="radio"/> abgelehnt |
| <input type="radio"/> Mit ..... Stimmenthaltungen |                                 |
| <input type="radio"/> angenommen                  |                                 |

BESCHLUSSFASSUNG im Gemeinderat am 13.10.2020

Bürgermeister: 1  
Gemeinderäte:  
Anwesende:  
Beschluss-Nr.: /2020

- |   |                                 |
|---|---------------------------------|
| <input type="radio"/> Mit ..... Ja-Stimmen        | <input type="radio"/> vertagt   |
| <input type="radio"/> Mit ..... Nein-Stimmen      | <input type="radio"/> abgelehnt |
| <input type="radio"/> Mit ..... Stimmenthaltungen |                                 |
| <input type="radio"/> angenommen                  |                                 |

Bezeichnung der Vorlage: Feststellung des Jahresabschlusses 2015

Gesetzliche Grundlage: § 88c Abs. 2 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO)  
"Der Gemeinderat stellt den Jahresabschluss und den Gesamtabschluss nach der örtlichen Prüfung durch das Rechnungsprüfungsamt spätestens bis 31. Dezember des dem Haushaltsjahr folgenden Jahres fest."

Beschluss: Der Gemeinderat stellt den Jahresabschluss 2015 der Gemeinde Dürröhrsdorf-Dittersbach mit seinen Bestandteilen und Anlagen fest. Die wichtigsten Ergebnisse lauten wie folgt:

	alle Angaben in EUR
<b>Ergebnisrechnung</b>	
Ordentliches Ergebnis	283.914,31
+Sonderergebnis	26.892,09
=Gesamtergebnis	310.806,40
<b>Umgang mit dem Jahresergebnis</b>	
Überschuss des ordentlichen Ergebnisses, der in die Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses eingestellt wird	283.914,31
Überschuss des Sonderergebnisses, der in die Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses eingestellt wird	26.892,09
Deckung des Fehlbetrages im ordentlichen Ergebnis durch Verrechnung mit dem Basiskapital	0,00
Deckung des Fehlbetrages im Sonderergebnis durch Verrechnung mit dem Basiskapital	0,00
Umfang der Korrekturen in der Eröffnungsbilanz und von Jahresabschlüssen vorangegangener Haushaltsjahre durch Berichtigung der Ergebnisvorträge	0,00
<b>Bilanzsumme</b>	<b>31.275.676,34</b>
<b>Finanzrechnung</b>	
Zahlungsmittelsaldo aus lfd. Verwaltung	526.736,06
+Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit	80.000,86

+Zahlungsmittelsaldo aus Finanzierungstätigkeit	-338.041,88
=Änderung des Finanzmittelbestandes	268.695,04
Endbestand an Zahlungsmitteln	1.261.838,17

Begründung:

Die Feststellung des Jahresabschlusses durch den Gemeinderat ist gesetzlich vorgeschrieben. Der Beschluss ist der Rechtsaufsicht unverzüglich mitzuteilen und ortsüblich bekanntzugeben. Zudem ist der Jahresabschluss öffentlich auszulegen.

---

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder der Gemeindevertretung: 17  
Aufgrund des § 20 der SächsGemO war ..... Gemeindevertreter/  
von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

---

Verteiler:

(Siegel)

.....  
Timmermann  
Bürgermeister

---

**SITZUNGS-BESCHLUSS  
zum TOP 8**

X öffentlich  nichtöffentlich

---

Vorberatung im Hauptausschuss am

Bürgermeister:  
Gemeinderäte:  
Anwesende:  
Beschluss-Nr.:

- Mit .....Ja-Stimmen  vertagt  
 Mit ..... Nein-Stimmen  abgelehnt  
 Mit ..... Stimmenthaltungen  
 angenommen

---

BESCHLUSSFASSUNG im Gemeinderat am 13.10.2020

Bürgermeister: 1  
Gemeinderäte:  
Anwesende:  
Beschluss-Nr.: /2020

- Mit ..... Ja-Stimmen  vertagt  
 Mit ..... Nein-Stimmen  abgelehnt  
 Mit ..... Stimmenthaltungen  
 angenommen

- 
1. Bezeichnung der Vorlage: Bevollmächtigung des Bürgermeisters für die KBO, Verschmelzung der ENSO und ESAG
2. Gesetzliche Grundlage: SächsGemO, Hauptsatzung der Gemeinde Dürröhrsdorf-Dittersbach
3. Beschluss: Der Gemeinderat beschließt, den Bürgermeister zu ermächtigen, den Empfehlungen der KBO zur Fusion von ENSO und DREWAG zu folgen und zuzustimmen.
4. Begründung: ENSO (Energie Sachsen Ost AG) und DREWAG (DREWAG - Stadtwerke Dresden GmbH) planen eine Fusion beider Unternehmen. Die Gemeinde Dürröhrsdorf-Dittersbach besitzt Anteile an ENSO, die über die KBO (Kommunale Beteiligungsgesellschaft mbH an der Energie Sachsen Ost) verwaltet und die Interessen der Gemeinden gegenüber der ENSO vertritt. Die KBO wird eine Empfehlung zur Fusion erarbeiten, der auf einer Gesellschafterversammlung gefolgt werden kann. Der Bürgermeister wird den Gemeinderat über die Schritte zur Fusion berichten.

---

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder der Gemeindevertretung: 17  
Aufgrund des § 20 der SächsGemO war ..... Gemeindevertreter/  
von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

---

Verteiler: (Siegel) .....

Timmermann  
Bürgermeister

---